

## Zur Niederschlagung von Tabakrauch in Flüssigkeiten

von H. Barkemeyer und F. Seehofer

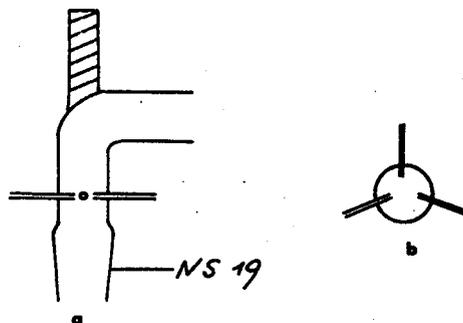
Wissenschaftliche Abteilung der British American Tobacco Co. (C.E.) GmbH

Vor einiger Zeit beschrieben wir eine neue Methode zur Niederschlagung von Tabakrauch in Flüssigkeiten (1). Das Verfahren wurde seinerzeit für die Gewinnung von Rauchniederschlägen im Gramm-Maßstab entwickelt.

Inzwischen haben wir Versuche unternommen, die Methode auch für analytische Zwecke nutzbar zu machen. Dabei stellten wir fest, daß eine Verkleinerung des Auffanggefäßes auf ca. 100 ml Inhalt zu ungleichmäßigem Verglimmen der Cigaretten während des Zuges führte, das Volumen des Auffanggefäßes muß ca. 2 l betragen. Dieses große Totvolumen erfordert sorgfältige Einstellung des Zugvolumens vor dem Abrauchen, da das Zugvolumen unter diesen Bedingungen stark vom Zugwiderstand der Cigaretten abhängig ist.

Auf Grund dieser Befunde wurde die beschriebene Apparatur (1) lediglich mit einem Auslaßhahn am tiefsten Punkt des Auffanggefäßes und mit einer Spülvorrichtung unterhalb des Vibratoranschlusses versehen (Abb. 1).

ABBILDUNG 1



Spülvorrichtung

a) Ansicht von der Seite    b) Ansicht von oben

Nach Ablassen der Rauchlösung (80–100 ml) kann durch zweimaliges Nachspülen mit je 10 ml Lösungsmittel bei eingeschalteter Vibration die Apparatur praktisch quantitativ entleert werden.

### ZUSAMMENFASSUNG

Die in einer früheren Ausgabe beschriebene Apparatur zur Niederschlagung von Tabakrauch in Flüssigkeiten wurde modifiziert. Auf Grund der Änderungen kann die Apparatur nunmehr für analytische Zwecke benutzt werden.

## SUMMARY

The apparatus for collecting the particle phase of tobacco smoke in liquids described by us in one of the preceding editions has been modified and can now be used for analytical purposes.

## RÉSUMÉ

L'appareil qui permet le piégeage liquide de la phase particulaire de la fumée de tabac et qui a été décrit par nous dans une des éditions précédente a été modifié et peut être utilisé pour faire des recherches analytiques.

## LITERATUR

1. Barkemeyer, H., und Seehofer, F., Beitr. Tabakforsch. 3, 93, 1961.

*Anschrift der Verfasser:  
Wissenschaftliche Abteilung der British American Tobacco Co. (C.E.) GmbH,  
Hamburg 36, Esplanade 39*